Weird Scenes from Anime

Meine FanFiction Ideen (wird bei positiven Kommentaren fortgesetzt)

Von rootathell

Kapitel 4: Fun with Stuff Space (Ranma/Sailor Moon)

Es war eine normale Nacht in Nerima, dem Zentrum des Chaos in Toyko und Umgebung. Natürlich bedeutete dies, dass während die relativ normale Bevölkerung dieses Bezirks schlief, während ein Teil der weniger normalen, unmenschlich starken Kampfsportler an ihren Plänen für den nächsten Tag arbeiteten. Kodachi Kuno mixte ihr nächstes Wunderpulver zusammen um ihren 'Ranma-sama' aus den Fängen von Akane Tendo und den anderen Belästigungen zu befreien, Tatewaki 'True Blunder' Kuno schwörte wie immer Rache an dem Mann der ihn von seinen beiden Lieben trennte und die Amazonen arbeiteten an ihrem nächsten magischen Trank um den durchgebrannten 'Schwiegersohn' oder 'Ehemann' zurück nach China zu verfrachten. Wie gesagt, eine normale Nacht in Nerima...allerdings war noch eine weitere Person wach und war unbewusst gerade dabei den Chaosfaktor in Nerima um einiges ansteigen zu lassen. Diese Person war der Mittelpunkt des Chaos in Nerima. Ranma Saotome. Ein Junge, nein ein Mann der das Unmögliche leicht erscheinen ließ und Wunder am laufenden Band vollbrachte. Alter 17 Jahre, Meister der Musabestu Kakuto Ryu, Hüter der Umi/Yami-sen-ken, Bezwinger von Herb der Musk Dynastie, God-Slayer. Dies waren die Attribute auf die er stolz war, doch leider kamen diese Titel mit einem Preis. Ranma Saotome, Verlobter von mehreren Frauen, von denen alle irgendwie die Schuld seines Vaters waren, Jusenkyo-Opfer, Neko-ken Kämpfern,... und die Liste ging noch weiter. Wenn man Ranma's Leben kannte, würde man wissen, das beinahe nichts seine, sondern eher die Schuld seines Vaters war. Dennoch war das was jetzt kommen würde seine Schuld, oder doch die seines Vaters, da er an einer Technik arbeitete, die die Hauptattacke von Ranma's gewalttätiger und über alle Maßen eifersüchtigen Verlobten (die ja Genma's Schuld war), ausschalten sollte. Ranma versuchte auf den so genannten 'Hammer/Stuff/Sub space' zuzugreifen, aus dem Akane, Shampoo, Mousse und viele andere wie aus dem nichts Dinge hervorzaubern konnten.

"So mal sehen" murmelte Shinji und konzentrierte sein Ki in seiner rechten Hand um den erwünschten 'Riss' im Raum zu erzeugen und auf den Raum 'dahinter' zugreifen zu können. Wenige Augenblicke später verschwand seine Hand, wie als wäre sie durch die Umi-sen-ken getarnt worden, doch in Wirklichkeit erlangte er Zugriff auf den legendären Raum, wo Hämmer, Bonboris, Schwerter, Henshin Pens und alle anderen

Dinge, die in Animes plötzlich aus dem nichts auftauchten verstaut waren. Doch leider beachtete er dabei einige wichtige Regeln nicht.

1.) Normalerweise können nur Frauen auf diesen Raum zugreifen, bis auf Mousse der aber seine weiten Roben benötigte um dinge darin zu verstecken. Ranma's Jusenkyo-Fluch gab ihm die 'Zugriffsrechte' auf den Raum

2.) Normalerweise braucht man kein Ki um auf diesen Raum zuzugreifen, da eine normale Stinkwut reicht. Sollte jemand Ki in dieses sensitive System einbringen, könnte es zu Problemen kommen, je nach der Menge der eingebrachten Energie

3.) Wenn es um Ranma geht, wird alles schief gehen was auch nur schief gehen kann, er ist die Verkörperung des Murphy'schen Gesetzes.

Um eben diesen drei Regeln zu entsprechen und mit geringstem Aufwand das größtmögliche Chaos anzurichten tat das Ki in Ranma's Hand seine Wirkung und kollabierte die 'Trennwände' Zwischen den einzelnen Taschen und mischte damit die Inhalte des Stuff Raumes kräftig durch, was Ranma Zugriff auf alle Dinge innerhalb dieses Raumes gab.

<Hm, was ist das?> fragte sich Ranma, als er in seiner eigentlich leeren 'Stufftasche' auf ein Objekt stieß. Natürlich gewann seine Neugierde und er holte das Objekt ans Tageslicht. Ein seltsamer, etwa 1,70 Meter langer Stab in der Form eines überdimensionalen Schlüssels mit einem herzförmigen Ende in dem ein Granat (roter Halbedelstein daher der Name Garnet Rod) eingebettet war. Kurze Zeit wunderte sich Ranma, ob er diesen bestimmten Stab schon einmal gesehen hatte und dachte hart nach. <Neeeeeeee, das ist nicht möglich> dachte sich Ranma, als er kurz ein Flashback von einer TV-Dokumentation aus Juuban hatte. Das war doch zu abwegig...richtig? Doch leider stimmte das Flashback und zur weiteren Verschlimmerung der Situation kam noch ein Problem hinzu. Eigentlich sollte nur Setsuna Meiou alias Sailor Pluto alias Guardian of the Time Gates den Time Key führen dürfen doch leider beruhten die Energien des Time Gates und des Keys auf der Chaosenergie, weil die Zeitlinien virtuell JEDE Möglichkeit in der Zeitlinie anzeigten und mit ihr interagierten und Ranma wohl die Inkarnation von Chaos war, weshalb der Time Key auf seinen neuen Besitzer reagierte...und ihn an seinen 'Arbeitsplatz' teleportierte...allerdings ohne die Verbindung zwischen dem Time Gate und der wahren Sailor Pluto zu trennen.

Eben vorher erwähnter Sailor Senshi, gerade in Zivil spürte den Urgroßvater aller Migräneanfälle kommen, einem Zeichen das irgendetwas Schlimmes kommen würde und wollte sofort zum Time Gate um zu sehen, was die Zeitlinie veränderte. Rasch aktivierte sie ihre Senshi-Transformation und teleportierte sich zum Time Gate, wo sie den Schock ihres Lebens erfuhr. Vor den Time Gate, mit dem Time Key in der Hand stand ein ihr unbekannter junger Mann. DAS hatte sie nicht kommen sehen. Das alles machte aber jetzt nichts aus. Der Bursche hatte ihren Time Key, befand sich in der Nähe des Time Gates und war somit eine Bedrohung für sie, die Zeitlinie und Crystal Tokyo und auf Bedrohungen gab es nur eine Reaktion. Obwohl Pluto's Attacken ohne den Time Key mit dem Garnet Orb nicht so stark wie normal waren, müsste es reichen. Ohne weiter zu zögern ließ sie ihren Kräften freien Lauf. "Dead...Scream" flüsterte Setsuna aka Sailor Pluto und schoss den purpurnen Ball aus Energie auf Ranma ab, nur

um ihren nächsten Schock zu erleben.

Ranma wunderte sich, wo er gelandet war und wieso es immer ihn erwischte, wenn Chaos, Schicksal und Unfug Spaß haben wollten. Langsam blickte er sich in der Umgebung um, erkannte aber nichts, bis plötzlich ein heller Blitz ihn ablenkte und er wenige Meter vor einer der berühmt-berüchtigten Senshi stand, die nicht gerade aussah als ob sie ihn auf eine Tasse Tee einladen wollte. Als er spürte wie sich eine ihm noch unbekannte Energie aufbaute und auf ihn gerichtet war, hatte er nur einen Gedanken. <Welchen Kami hab ich etwas getan um so etwas zu verdienen>.

"Dead..." hörte er Sailor Pluto flüstern und plötzlich spürte er einen Anstieg der Energien in dem Stab den er hielt. Im Unterbewusstsein reagierte Ranma darauf und wiederholte die Phrase.

"Dead..." flüsterte Ranma und hörte den zweiten Teil von Sailor Pluto

"Scream". Seine Augen weiteten sich, als ein purpurner Ball aus Energie auf ihn zuraste, aber dennoch beendete er seine Attacke.

"Scream!" flüsterte Ranma und schickte seine Attacke, fokussiert durch den Time Key Setsuna's Attacke entgegen.

Im Zeitlupentempo näherten sich die beiden Dead Screams einander, während sich Sailor Pluto's Augen weiteten, als sie bemerkte das der Eindringling nicht nur ihre Attacke exakt kopiert hatte, sondern das der Time Key, der normalerweise nur auf sie reagieren sollte seinen Dead Scream verstärkte. Sie konnte nichts anderes tun, als mit Horror zuzusehen, wie die Attacke des Eindringlings ihre eigene 'schluckte' und nur mit etwas Energieverlust auf sie zuraste. <So endet es also> dachte Setsuna als sie die Augen schloss und die Dunkelheit sie überkam.

"...Ungh...was?" fragte Setsuna Meiou aka Sailor Pluto, als sie wieder das Bewusstsein erlangte. Kurz darauf kamen ihre Erinnerungen wieder online und sie spielte die letzten Momente bevor sie das Bewusstsein verlor in ihrem Kopf ab. <Ich bin nicht tot?> wunderte sie sich, als sie langsam ihrer Umgebung bewusst wurde. Zuerst fühlte sie die weiche Oberfläche auf der sie lag und schloss daraus, dass sie auf ihrem Bett lag. Als nächstes fühlte sie die kalte Kompresse, die sich auf ihrem Kopf befand und anscheinend Wunder tat um ihre Kopfschmerzen zu dämpfen. Als nächstes bemerkte sie aber die andere Präsenz in dem Bett auf dem sie lag. Wie üblich, wenn es um Ranma Saotome ging, kam Setsuna aka Sailor Pluto aka die logischste Person seit dem Silver Millennium zur logischsten Erklärung. <Na wunderbar, jetzt bin ich noch dazu eine Gefangene, auf Gedeih und Verderb den Wünschen meines Kidnappers ausgesetzt...WAS ZUR HÖLLE DENKE ICH DA?!?!?>. Tja, wie es aussieht kann ein einige Jahrtausende langes selbst auferlegtes Zölibat und genau so lang aufgestaute Hormone selbst die von denen man es nicht erwarten würde zu undenkbareren Handlungen bewegen.